

Mobile Jugendarbeit

der
Stadt Übach-Palenberg

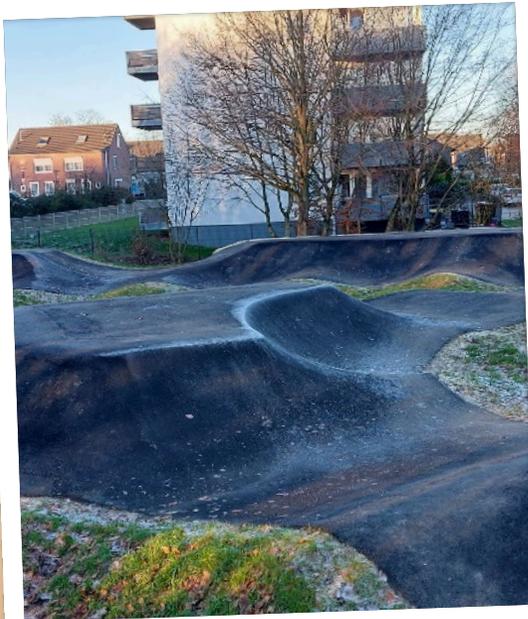
Vortrag vor dem Ausschuss für Kultur,
Bildung und Soziales

31.01.2023

Inhalt:

1. Überblick Treffpunkte
2. Besondere Herausforderungen
3. Neues Jugendmobil
4. Ausblick und Schwerpunkte

1. Überblick Treffpunkte



Neuer PUMPTRACK Blumenstr.

Entwicklung

Boscheln

Übach

Marienberg

BLUMENSTRASSE

RATHAUSPLATZ

Naherholungsgebiet

Neuer PUMPTRACK

**Treffen unter der
„BRÜCKE“**

Basketballplatz

Treffen an der KIRCHE

Pädagogisches Zentrum
/ Skaterbahn /
Basketballplatz

Junge Erwachsene

„Autotreffen“

Bereich EKZ / Halde

2. Besondere Herausforderungen



Geändertes
Freizeitverhalten durch
Corona

Krisenstimmung

Jugend weniger
Sichtbar

„Weniger Verbindlich“

Gespräche
„kompliziert“

Kontaktarbeit
schwieriger

Kontakte
wiederaufnehmen

Begegnungen schaffen

Social-Media

2. Besondere Herausforderungen

LÖSUNGSWEGE

Neues Jugendmobil

Treffen an 3 festen
Treffpunkten in der Woche

Stopp und Betrieb bei
Bedarf

Flexibel und dynamisch

Wenn kein Betrieb,
aufsuchende Fahrten

Aktuelle Standorte auf
Social Media

2. Besondere Herausforderungen

LÖSUNGSWEGE

Stärkere Sichtbarkeit auch zusammen mit anderen Akteuren der Jugendarbeit in Ü-P herstellen

Gemeinsame Aktionen

Austausch und Vorstellung
z.B. bei Schulfesten o.ä.

Vernetzt und kooperativ

Andocken mit Jugendmobil
am Spielmobil

Andocken mit Jugendmobil
am Bauwagen

2. Besondere Herausforderungen

LÖSUNGSWEGE

Jugendforum stärken

Zusammen mit anderen
Akteuren JA

Jugendliche MoJu
beteiligen

Werben und
wachrufen

Auf Themensammlung
zurückgreifen

Verstärkte Nutzung Social
Media



Themensammlung Jugendforum

3. Neues Jugendmobil

b. Antrag und Planung

Bauwagen bekam im Mai 2021 keinen TÜV mehr

Förderantrag am 14.10.2021 gestellt

Förderantrag am 02.11.2021 bewilligt
– Fördersumme 30:000 €

Kosten für das Fahrzeug ca. 67.200 € netto

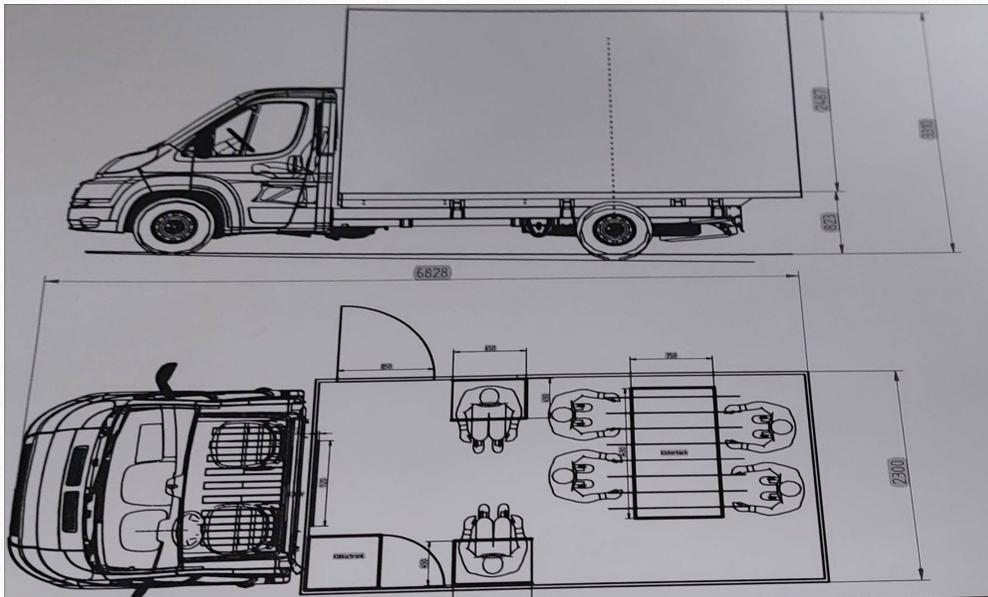
Fahrzeug und Kofferaufbau in 2022
bestellt

Ausbau des Koffers in 2023 -
35.000 € im Haushalt

Zzgl. noch evtl. Einnahme Verkauf Trecker

3. Neues Jugendmobil

b. Skizze und Ausstattung



Ausstattung:

Playstation

LCD-TV

WLAN

Soundsystem

Kühlschrank

Sitzecke

Technik

E-Heizung/Klima

Beleuchtung

3. Neues Jugendmobil

c. Spezielle Vorteile des neuen Jugendmobils

mobiler / wendiger als der Bauwagen

Es wären auch Fahrten durchs Stadtgebiet denkbar, mit spontanen Stopps an Stellen, wo sich gerade viele Jugendliche aufhalten

kein Verkehrshindernis mehr wie der 25km/h-Trecker

emissionsfreier Betrieb

es kommen mehr Stellen als Standorte in Frage

modernere Ausstattung / ausgerichtet an heutiger mobiler Jugendarbeit

in Kombination mit PV-Anlage auch regenerativer Betrieb möglich
/ Bei Standzeiten am Bauhof Einspeisung ins Netz denkbar

4. Ausblick und Schwerpunkte

Neustart mit dem neuen Jugendmobil

**Jugendmobil als Ort der
Begegnung**

Jugendliche im jugendgerechten
Umfeld

Raum für Gruppenbezüge

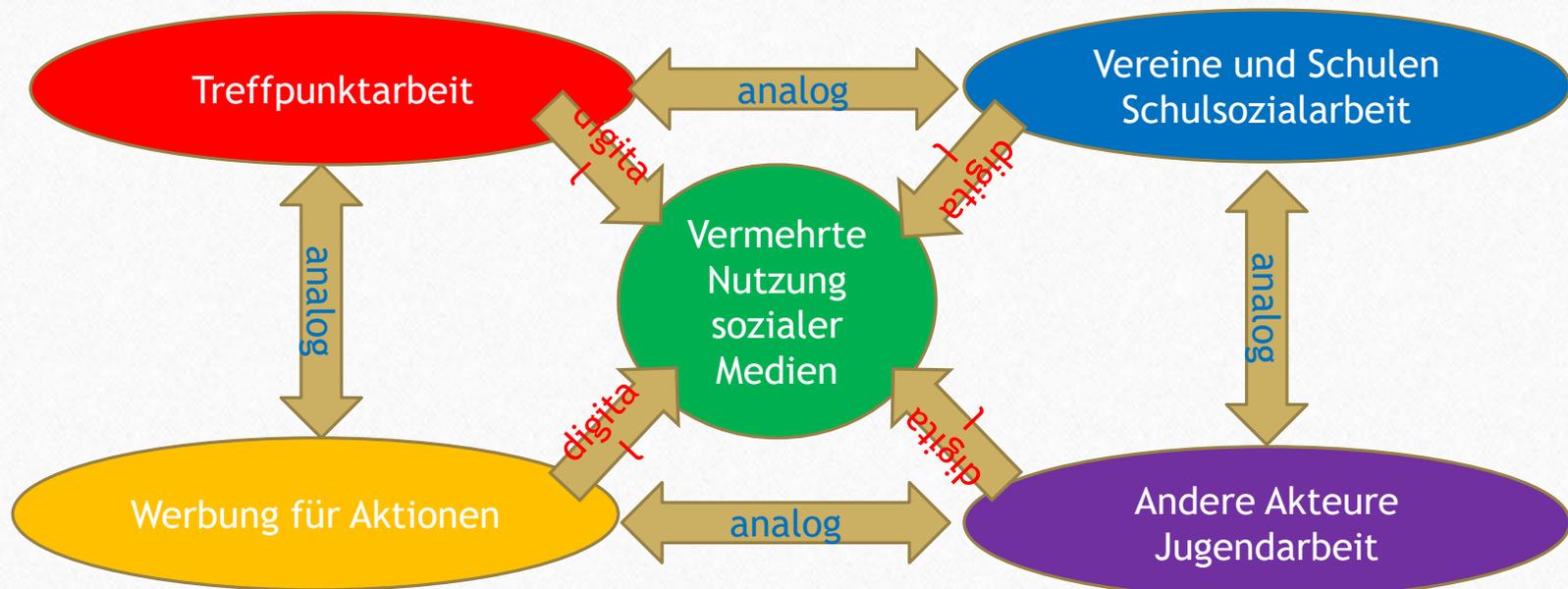
Erweiterung des Freizeitangebotes

Unterstützersysteme stärken

Soziale Kompetenzen

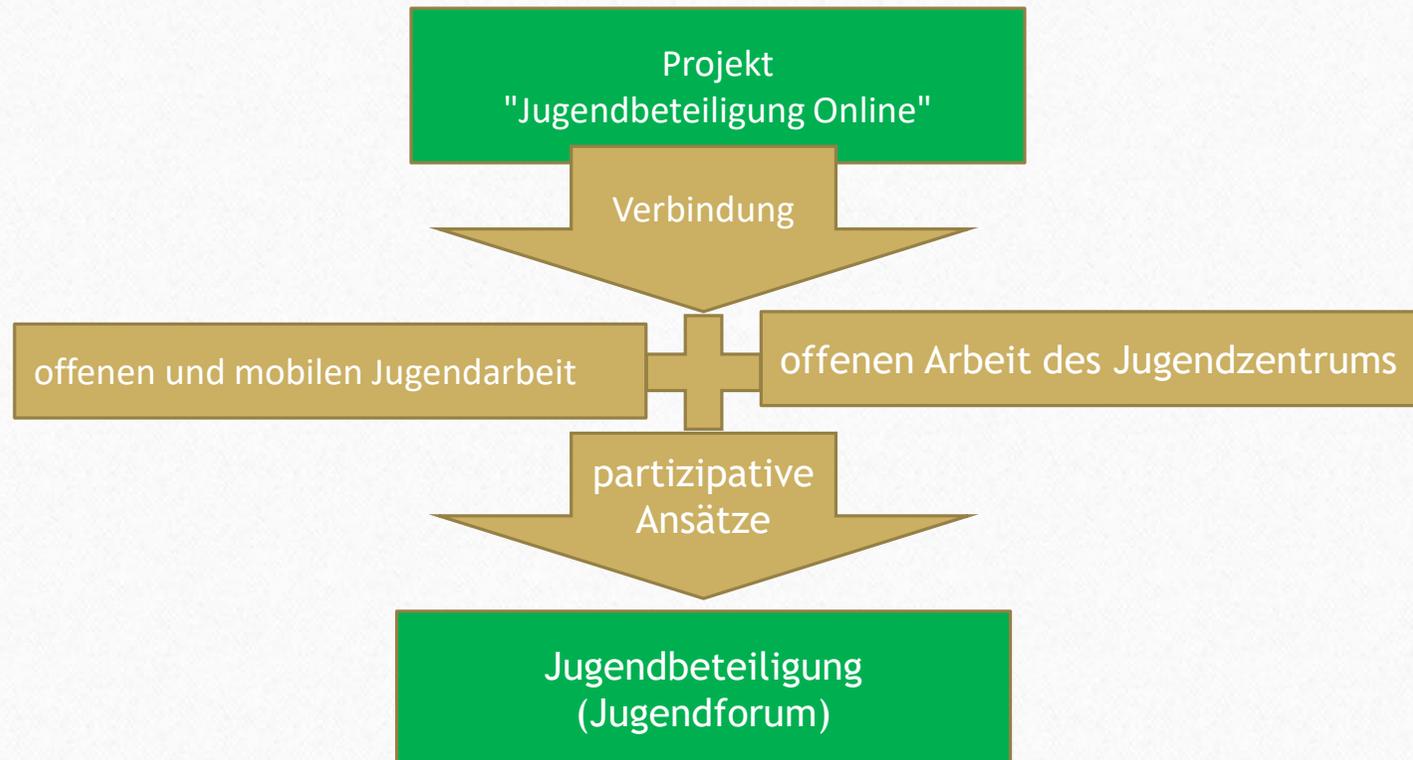
4. Ausblick und Schwerpunkte

Intensivierung der Kontakte



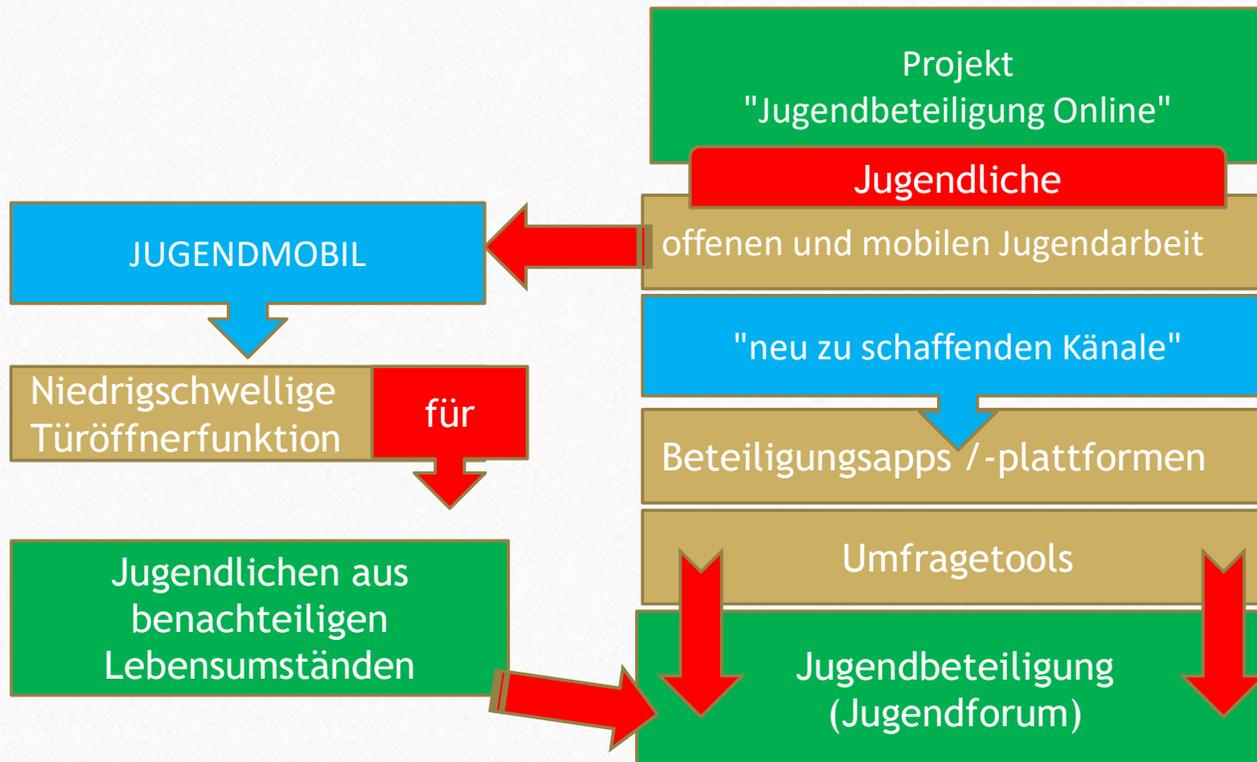
4. Ausblick und Schwerpunkte

Jugendliche aus der mobilen Jugendarbeit an Jugendbeteiligung (Jugendforum) heranzuführen



4. Ausblick und Schwerpunkte

Jugendliche aus der mobilen Jugendarbeit an Jugendbeteiligung (Jugendforum) heranführen



Partizipation und Teilhabe soll so nicht nur Jugendlichen mit formal höherer Bildung überlassen werden

Förderantrag „Ich kann was“
Bei Telekom Stiftung
aus 2021

4. Ausblick und Schwerpunkte

Begegnungen mit Jugendlichen aus anderen „Blasen“ schaffen

Die mobile Jugendarbeit trifft die jungen Menschen in IHREM sozialen Nahraum. Daher müssen diese nicht aus IHREM "Gebiet" wegbewegen, Freunde sind in der Nähe, und es geht meist um Themen aus IHREM "Viertel".

offene und mobile Jugendarbeit

Andere Eindrücke vermitteln

Neue Begegnungen schaffen

Lebensbedingungen verbessern

**Haben Sie noch Fragen zum Vortrag?
Anmerkungen oder Ideen?**

